

# MAGAZIN



## VEREINBARUNG FÜR MEHR NATURSCHUTZ IN HESSISCHER LANDWIRTSCHAFT

Beim Schutz der Biologischen Vielfalt kommt der Art, wie wir Landwirtschaft betreiben (und uns ernähren), eine Schlüsselrolle zu. Daher ist die Anfang September unterzeichnete „Kooperationsvereinbarung Landwirtschaft und Naturschutz in Hessen 2021“ ein wichtiger, konkreter Schritt in die richtige Richtung ([www.bund-hessen.de](http://www.bund-hessen.de) > Stichwortsuche: „Kooperationsvereinbarung Landwirtschaft“).

Die knapp 20-seitige Vereinbarung enthält nach der Zieldefinition drei Maßnahmenbereiche und Punkte zur faktenbasierten Entscheidung und Erfolgsmessung. Die Maßnahmenbereiche umfassen erstens die Stärkung der Kooperationsmöglichkeiten zwischen Naturschutz und landwirtschaftlicher

Praxis, zweitens die Einigung darüber, dass Insektenschutz als gesamtgesellschaftliche Verantwortung verstanden wird und drittens Maßnahmen für mehr Gewässerschutz.

Dass es sich um eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe handelt, die letztlich einen Baustein zum Erhalt unserer Lebensgrundlagen darstellt, zeigt auch der breite Kreis der Unterzeichner\*innen und die höchste politische Unterstützung: So haben neben Ministerpräsident Volker Bouffier und Umweltministerin Priska Hinz als Initiatoren des Runden Tisches Vertreter der Landwirtschaft, so der Hessische Bauernverband, die Hessische Landjugend, „Land schafft Verbindung“ und die Vereinigung Ökologischer Landbau in Hessen sowie des Naturschutzes, hier der BUND, die HGON und der NABU, unterschrieben.

Es gibt viel zu tun, um mehr Naturschutz in die hessische Landwirtschaft zu bringen. Wir freuen uns daher sehr, dass der Runde Tisch von der Landesregierung initiiert wurde und wir auf Augenhöhe mit

den Akteuren der Landwirtschaft das Abschlussdokument einvernehmlich abstimmen konnten – für mehr Artenschutz, Tierwohl, Biodiversität, die Stärkung regionaler Lieferketten und den Klimaschutz in Hessen. Jetzt gilt es, die Maßnahmen, für die einiges an Finanzierung und Personal vereinbart wurde, umzusetzen und die Arbeit fortzuführen. Das ist umso wichtiger, da das Ergebnis der diesjährigen EU-Agrarverhandlungen einmal mehr enttäuschend ist und dort keine Politik gegen das Höfe- und das Artensterben vereinbart wurde.



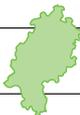
**NIKO MARTIN**

Landesvorstandsmitglied  
BUND Hessen



**JÖRG NITSCH**

Landesvorsitzender  
BUND Hessen



# LANDESDELEGIERTENVERSAMMLUNG 2021

LDV am 4. September 2021 in Frankfurt am Main im Corona-Modus



BUND-Bundesvorsitzender  
Olaf Bandt



Fotos: Niko Martin

**Unter strengen Corona-Hygiene-Auflagen fand die vom Frühjahr auf September verschobene LDV mit eingeschränkter Teilnehmerszahl statt. Alle Delegierten hatten zuvor die Gelegenheit, zum Haushalt sowie zu den Sach- und Satzungsanträgen abzustimmen und den Landesvorstand sowie die Kassenprüfung schriftlich und anonym zu wählen, anstatt an der Präsenzveranstaltung teilzunehmen.**

## GRUSSWORT UND BERICHTE

In seinem Grußwort thematisierte der BUND-Bundesvorsitzende Olaf Bandt den Kampf des BUND auf allen Ebenen um den Dänneröder Forst und gegen den Weiterbau der A49, der zu der bundesweiten Forderung nach einem Stopp des Autobahnausbaus in Deutschland führte. Er lobte das gemeinsame Papier von BUND, NABU, HGON und BWE in Hessen pro Ausbau der Windenergie, da es klarstelle, dass Naturschutz und Windenergieausbau kein Gegensatz sind. Um die sozial-ökologische Transformation auch mit den Gewerkschaften voranzubringen, wird ein gemeinsames Papier veröffentlicht. Das Thema Landwirtschaft und Flächenschutz wird in der BUND-Arbeit weiter verstärkt. Olaf Bandt erhofft sich einen Schub aus der Klimadebatte auch für den Boden, der als endliche Ressource viel besser geschützt werden muss.

Im Vorstandsbericht informierte Jörg Nitsch u. a. über das Projekt „BUND-Zentrum für Stadtnatur in Darmstadt“, für das weiterhin Spenden nötig sind.

Wegen des pandemiebedingten Ausfalls des Eine-Erde-Camps 2020 war bei der BUNDjugend weniger „Aktivnachwuchs“ zu verzeichnen.

## ALTER LANDESVORSTAND WIEDERGEWÄHLT

Mehrheitlich stimmten die Delegierten für das Vorstandsmodell mit einem Vorsitz, zwei Stellvertretungen und weiteren Vorstandsmitgliedern. Wiedergewählt wurden Jörg Nitsch als Landesvorsitzender, Gabriela Terhorst und Guido Carl als stellvertretende Landesvorsitzende, Werner Neumann als Schatzmeister sowie als Vorstandsmitglieder Jochen Kramer, Carolin Lotter und Niko Martin.

## SATZUNGSÄNDERUNGEN

- **Geänderter Delegiertenschlüssel:** Neben Änderungen zur Anpassung an die Satzung des Bundesverbandes beschloss die Versammlung, dass künftig Ortsverbände und Kreisverbände je angefangene 150 Mitglieder (bisher 50), die keinem Ortsverband angehören, eine/n Delegierte/n zur LDV entsenden.
- **Vertretung im Landesrat:** Zwei Kreisvorstandsmitglieder können als Mitglied bzw. als stellvertretendes Mitglied zur Vertretung des betreffenden Kreisverbandes in den Landesrat gewählt werden.
- **Virtuelle Teilnahme an BUND-Versammlungen:** Künftig können alle Zusammenkünfte der Organe und Gremien des BUND Hessen als Präsenz- oder als virtuelle Versammlung auf elektronischen Weg (Telefon-, Video- oder Online-Versammlung) oder auch als Hybridveranstaltung durchgeführt werden.
- **Umlaufbeschlüsse:** Beschlüsse können grundsätzlich auch außerhalb einer Zusammenkunft in Textform mit Rückmeldefrist als Umlaufbeschluss gefasst werden. Dabei müssen mehr als die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder des Organs an der Abstimmung teilnehmen.

## SACHANTRÄGE

- **Klimaschutzgesetz:** Einstimmig forderten die Delegierten die Landesregierung und die Fraktionen im Hessischen Landtag auf, ein Hessisches Klimaschutzgesetz vorzulegen und zu verabschieden, das den Herausforderungen des weltweiten Klimawandels und den internationalen Verpflichtungen gerecht wird und verbindlich regelt, wie die Maßnahmen zur Erreichung der Klimaziele in Hessen wirksam umgesetzt werden können. Klimaschutz muss auf Landes- und auf kommunaler Ebene zur Pflichtaufgabe erklärt werden!

Der BUND Hessen hatte hierzu einen umfangreichen Entwurf für ein Hessisches Klimaschutzgesetz vorgelegt und im Landtag vorgestellt (siehe Bericht Seite 5).

- **Umweltbeteiligungsrechte in Hessens Regionalplanung sichern und ausbauen!:** Die Delegierten forderten ebenfalls einstimmig die Landesregierung auf, für anerkannte Umweltverbände die rechtsverbindliche Verfahrensbeteiligung bei Zielabweichungsverfahren von Regionalplänen in das Hessische Landesplanungsrecht aufzunehmen, sowie die Bürger\*innen über die Öffentlichkeitsbeteiligung mit einzubeziehen. Bei Neuaufstellungen von Regionalplänen sollen zukünftig maximale Flächenbedarfe für alle Flächenausweisungen festgesetzt werden. Die Zielabweichungen sollen zukünftig auf die festgesetzten und in den Regionalplänen dargestellten, maximalen Flächenausweisungen begrenzt werden. Der BUND Hessen fordert die Landesregierung auf, entsprechende Gesetzesänderungen in der laufenden Legislaturperiode vorzunehmen.
- **Rückführung von Planstellen und Planungsmitteln für den Neu- und Ausbau der Bundesstraßen:** Die Delegierten beauftragten den Landesvorstand, sich bei den verantwortlichen Amts- und Mandatsträgern des Landes Hessen für eine deutliche Rückführung der Stellen und der Planungsmittel für den Neu- und Ausbau der Bundesstraßen einzusetzen. Die eingesparten Mittel sollen für Maßnahmen zum Ausbau der klimaschonenden Mobilität verwendet werden.
- **Verpflegung bei BUND-Veranstaltungen:** Das Catering erfolgt bei sämtlichen Veranstaltungen des BUND Hessen standardmäßig vegan und (soweit möglich) biologisch, regional und saisonal. Eine Ausnahme gibt es künftig bei Veranstaltungen, die explizit dazu dienen, die Produktion von Fleisch, Milchprodukten oder Eiern auf biologisch wirtschaftenden bäuerlichen Betrieben zu unterstützen. Auf diesen dürfen entsprechende Produkte angeboten werden, zum Beispiel von Neuland.

## LDV 2022

Die nächste Landesdelegiertenversammlung findet am **2. April 2022** voraussichtlich in Frankfurt, Bürgerhaus Gallus, statt.

## EDUARD-BERNHARD-PREIS FÜR GABRIELE PURPER



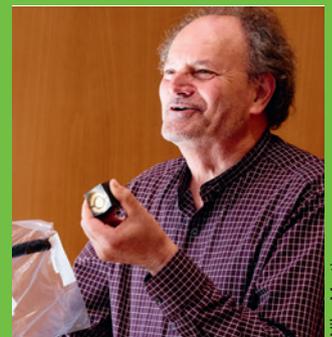
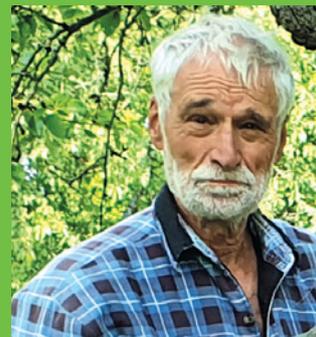
Niko Martin

Der Eduard-Bernhard-Preis 2021 für besonderes Engagement für den Umwelt- und Naturschutz in Hessen wurde an Gabriele Purper verliehen.

Die Preisträgerin setzte sich sowohl beruflich als auch ehrenamtlich für die Energiewende, für Energieeffizienz und für Klimaschutz ein. Ein besonderer Schwerpunkt war dabei für Gaby Purper die Kraft-Wärme-

Kopplung, denn diese verbindet höchste Energieausnutzung mit Versorgungssicherheit und Eigenständigkeit der Stromerzeugung.

## BUND-HESSEN-MEDAILLE IN GOLD FÜR WOLFGANG DENNHÖFER UND BERND ZÜRN

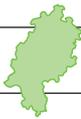


Niko Martin

Die BUND-Ehrenmedaille in Gold, die für Lebensleistung, hervorragende Verdienste und besonderes Engagement auf Landesebene vergeben wird, wurde 2021 an Dr. Wolfgang Dennhöfer, den Vorsitzenden des KV Vogelsberg (Foto rechts), und an Bernd Zürn, langjähriges aktives Mitglied im BUND Flörsheim (Foto links), verliehen.

Der unermüdliche Naturschützer Bernd Zürn bekommt die Medaille später verliehen, da er zum LDV-Zeitpunkt an einem ehrenamtlichen Arbeitseinsatz in Lettland beteiligt war.

Landesvorsitzender Jörg Nitsch würdigte Wolfgang Dennhöfer als „unser Gesicht“ beim gewaltfreien, kreativen Widerstand gegen das Dinosaurierprojekt A49 vor Ort im Dannenröder Wald. Der Preisträger ist Mitbegründer der Schutzgemeinschaft Vogelsberg für den Grundwasserschutz und ist bemüht, im Konfliktfeld Artenschutz und Windkraft diese scheinbar unversöhnlich einander gegenüberstehenden Ansprüche zusammenzuführen.



# KLAGEN EINGEREICHT

## BUND geht weiter gegen Kiesabbau in Hessens Wäldern vor



Kiesabbau im Schutzwald bei Babenhausen

In Hessen werden weiter Wälder für den Sand- und Kiesabbau gerodet. Selbst geschützte Wälder sind bedroht, wie der Bannwald am Langener Waldsee oder der Schutzwald bei Babenhausen, wo alte Eichenwälder mit streng geschützten und seltenen Arten beheimatet sind. Der BUND Hessen stemmt sich seit

vielen Jahren gegen diesen Raubbau: Schon seit 2013 klagt der BUND Hessen gegen den Kiesabbau am Langener Waldsee. Im August entschied der Landesvorstand, jetzt die letzte Instanz, das Bundesverwaltungsgericht, anzurufen, um so viel Wald wie möglich zu retten. Aus demselben Grund klagt der BUND Hessen auch vor dem Verwaltungsgericht Darmstadt gegen die aktuelle zweijährige Abbaugenehmigung, die das Regierungspräsidium Darmstadt im August erteilt hat. Ohne die Klage vor dem Verwaltungsgericht könnte es wegen der komplizierten Konstruktion des Bergrechts passieren, dass der BUND Hessen vor dem Bundesverwaltungsgericht gewinnt, vor Ort aber weiter Bäume fallen.

### LANDKREIS DARMSTADT-DIEBURG

Der BUND Kreisverband Darmstadt-Dieburg organisierte in Babenhausen und Schaafheim Widerstand gegen den „immer größeren Flächenverbrauch für Sand und Kies in Südhessen“ mit. BUND-Mitglieder fragen schon lange, wofür der abgebaute Sand und Kies verwendet wird. Mit Infoveranstaltungen, Fahrradtouren und Berichten in Zeitung und Fernsehen rüttelten sie viele Bürger\*innen und Politiker\*innen in Babenhausen und Schaafheim auf. Eine Filmdokumentation zu dem Thema: „Kies frisst Wald“ ist in Vorbereitung.



#### MEHR ZUM THEMA

<https://www.bund-hessen.de/waelder/bannwald-erhalten/>

## FOTO-AKTION BODENSCHUTZ



Unverbaute, unversiegelte Böden sind nicht nur bei Hochwasser lebenswichtig. Der BUND Rheinland-Pfalz und der lumbricus-Blog rufen unter dem Motto „Plätze zum Plätzen“ alle dazu auf, Fotos mit dem Slogan und Ihnen/euch, Gruppen

oder auch ohne Personen auf versiegelten Flächen, gern bei Regen oder kleineren Überschwemmungen zu machen. Diese Bilder werden gesammelt am Weltbodentag 5. Dezember auf der Homepage des BUND Rheinland-Pfalz und [www.lumbricus.world](http://www.lumbricus.world) veröffentlicht.

**Einsendung der Fotos bitte bis 1. Dezember mit Angaben zu Ort und Personen an [jenni.follmann@bund-rlp.de](mailto:jenni.follmann@bund-rlp.de)**



# MITMACHEN!

## VOLKSBEGEHREN VERKEHRSWENDE

Der BUND Hessen unterstützt das Anfang September gestartete "Volksbegehren für ein Verkehrswendegesetz", initiiert von ADFC Hessen, VCD Hessen, FUSS e.V. sowie den Radentscheiden Frankfurt, Offenbach, Darmstadt und Kassel. Ziel ist es, den Anteil der klimafreundlicheren Verkehrsarten – wie Radverkehr, Fußverkehr, ÖPNV – auf 65 Prozent anzuheben. Gültig ist die Unterzeichnung nur auf ausgedruckten Teilnahmebögen, die es bei Sammelstellen in ganz Hessen gibt. Die Aktion geht bis zum Frühsommer 2022.



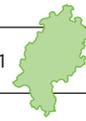
#### MEHR INFOS

[www.verkehrswende-hessen.de](http://www.verkehrswende-hessen.de)



#### MEHR INFOS UND VORLAGE

<https://lumbricus.world/2021/10/12/plaetze-zum-plaetzen-auf-zur-fotoaktion/>



# KLIMASCHUTZGESETZ

## BUND legt Vorschlag für ein Hessisches Klimaschutz- und Klimaanpassungsgesetz vor

Der BUND Hessen hat im August einen Entwurf für ein „Hessisches Klimaschutz- und Klimaanpassungsgesetz“ vorgelegt. Vorausgegangen war ein Gesetzentwurf der hessischen SPD-Fraktion, der den Anforderungen an den Klimaschutz nicht gerecht wurde, damit auch in Hessen das 1,5 Grad Ziel eingehalten werden kann.

Der BUND-Entwurf beschreibt die Verpflichtung zum Klimaschutz für politisches Handeln und notwendige Maßnahmen in den Bereichen Energieversorgung und -nutzung, Gebäudesanierung, Verkehr, Flächenschutz sowie Land- und Forstwirtschaft.

### SCHWERPUNKTE DES BUND-ENTWURFS

- Ambitioniertes Klimaschutzziel der Treibhausgasneutralität bis spätestens zum Jahr 2040
- Pflicht zur Erstellung eines Klimaschutzplans mit Beteiligung der Öffentlichkeit
- Ausrichtung sämtlicher Gesetze, Verordnungen und Beschlüsse der Landesregierung, insbesondere der Fördermittel und des Beschaffungswesens an den Klimaschutzziele
- Verpflichtung der Landesverwaltung zur Klimaneutralität durch Energieeinsparung und Einsatz erneuerbarer Energien bis zum Jahr 2030

- Verpflichtung der Landesregierung, Kommunen und Landkreise zur Einrichtung bzw. zum Ausbau von Energiemanagementsystemen für eigene Gebäude
- Verpflichtung der Landkreise und Kommunen zur Aufstellung eines eigenen Klimaschutzplans und einer Klimabilanz mit Öffentlichkeitsbeteiligung
- Verpflichtung der Kommunen zur Erstellung von Wärmebedarfsplänen
- Solarpflicht für neue und für bestehende Gebäude bei Dachsanierungen
- Pflicht zur Dachbegrünung für neue Flachdächer
- Verpflichtung größerer Unternehmen zur Erstellung von „De-karbonisierungsplänen“.
- Verankerung des Ziels von ca. 2,5 Prozent der Landesfläche für Anlagen der Windenergie
- Verbote des Einbaus oder Austauschs von Heizungen mit fossilen Energieträgern
- Pflicht zur Nutzung von Abwärme der Gewerbebetriebe, insbesondere aus Rechenzentren
- Ausbau des ÖPNV und Stopp des Baus neuer Landesstraßen
- Reduzierung des täglichen Flächenverbrauchs für Siedlung und Verkehr auf 1 Hektar bis 2023 und auf Netto-Null bis 2030
- Beiträge der Landwirtschaft und Forstwirtschaft zum Klimaschutz



### DOWNLOAD:

[www.bund-hessen.de/klimaschutzgesetz](http://www.bund-hessen.de/klimaschutzgesetz)

## ENERGIEWENDE ZUHAUSE

### NUR ENERGIESPAREN HILFT GEGEN PREISSTEIGERUNGEN



DR. WERNER NEUMANN

Sprecher des Arbeitskreises Energie

Ab Oktober wurden Erdgas und Heizöl um 5 ct/kWh, Strom um ca. 10 ct/kWh teurer. Wir wissen nicht wie die Lage im Winter ist. Aber sicher ist, nur Energiesparen hilft hier weiter.

Zuhause sollten Sie alle Beleuchtung auf LED-Lampen umstellen, die es in verschiedensten Ausführungen und Farbtemperaturen gibt. Steckerleisten mit Schalter stoppen

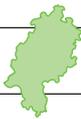
den Stand-By-Verbrauch. Die Heizkörper sollten entlüftet und mit programmierbaren Thermostaten ausgestattet werden. Ein Grad Temperatur weniger spart sechs Prozent Heizenergie. Mit Wassersparaufsätzen sparen Sie Wasser und Energie des Warmwassers. Und es macht Sinn, Geräte, die über 15 Jahre alt sind, gegen neue besonders sparsame mit dem EU-Label A auszutauschen. Haushalte mit geringem Einkommen können den [www.stromspar-Check.de](http://www.stromspar-Check.de) in manchen Orten nutzen – Tipps gibt es dort für alle.

Und zum Jahreswechsel sollten Sie auf einen grünen Stromanbieter umsteigen: [www.gruener-strom-label.de](http://www.gruener-strom-label.de)



### MEHR INFORMATIONEN

Weitere Hinweise und Links zu Förderprogrammen finden Sie unter [www.bund-hessen.de/energiewende-zuhause](http://www.bund-hessen.de/energiewende-zuhause)



# ENDLICH WIEDER EIN EINE ERDE CAMP!



Vom 6. bis 14. August konnte das Eine Erde Camp im Pfadfinderzentrum Lilienwald bei Karben Petterweil mit gut 50 Menschen stattfinden.

## „GUTES LEBEN FÜR ALLE“ – IM CAMP GELEBT UND DISKUTIERT

Das Schwerpunktthema zog sich als roter Faden durch das Camp.

Die Teilnehmenden wurden am ersten Tag mit einer fantastischen Rallye begrüßt. Nach dem morgendlichen Wecken mit Gitarre und Gesang gab es wahlweise sportliche Aktivitäten oder Meditation, man konnte also ausgepowert oder entspannt in den Tag starten. Es folgten praktische und theoretische Workshops zu Themen wie plastikfreies Leben, Stadt der Zukunft,

Stressmanagement, Aktionstraining, Suffizienz, vegane Brotaufstriche, ziviler Ungehorsam, u.v.m. Sehr eindrucksvoll war der Vortrag von Heike Hübener (HLNUG) über die Klimaveränderungen in Hessen.

Nach den Workshops blieb viel Zeit zum Austausch und Krafttanken weit weg vom Alltagstrubel. Jeder Tag endete mit einem anderen Highlight: Kleidertausch mit Catwalk, Jurten-Kino, Feuerjonglage und Tanz in der Arena – danach konnte man am Lagerfeuer sitzen und singen.

Krönender Camp-Abschluss war wieder unser legendärer „Bunter Abend“.

### NACH DEM CAMP IST VOR DEM CAMP ...

Die Planung läuft schon für das 15. Eine Erde Camp vom 26.08. bis 02.09.22 im Zeltlager Eckmannshain (Vogelsberg).

## IAA-DEMO

Vom 10. bis 12.09. fuhren wir anlässlich der IAA gemeinsam nach München, um mit einem großen Bündnis für eine wirkliche Verkehrswende zu demonstrieren.

## „DIE KLIMAKRISE IST SCHON DA – WIR BRAUCHEN KEINE IAA!“

Nach dem erfolgreichen Gegenprotest vor zwei Jahren in Frankfurt, fand die IAA dieses Mal mit einem riesigen Polizeiaufgebot in München statt.

Dennoch waren wir mit mehr als 25.000 Menschen bei der großen Fahrrad- und Laufdemo, wo wir einen lauten, stimmungsvollen und bunten BUND/BUNDjugend-Block bildeten. Abseits von der

Großdemo nahmen wir an einem spannenden Programm im vom JBN veranstalteten Camp teil, in dem wir untergebracht waren.

Miriam und Christian

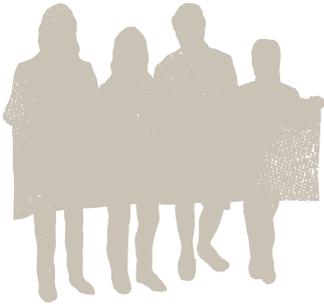
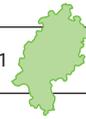


Jörg Farys



## NATURTAGEBUCH: JURY-MITGLIEDER GESUCHT

Du möchtest die vielen schönen Naturtagebücher sichten, die bis Ende Oktober bei uns eingehen? Und lesen, was die Kinder dieses Jahr erlebt und entdeckt haben? Dann hilf uns beim Bewerten der Tagebücher und melde dich im Büro!



## LANDESJUGEND-VERSAMMLUNG

Die Landesjugendversammlung konnte dieses Jahr wieder im VCP-Heim in Bad Nauheim stattfinden und war mit 22 Teilnehmenden gut besucht.

In Arbeitsgruppen wurde die Schwerpunktsetzung bei der Arbeit der BUNDjugend weiter entwickelt, diese treffen sich auch nach der LJV weiterhin online, um die Umsetzung zu begleiten.

Im nächsten Jahr ist wieder eine Jugendfreizeit und eine Naturforscher-Freizeit für Kinder geplant, außerdem soll der Aufbau und die Unterstützung von Jugendgruppen voran gebracht werden.

Die Vollversammlung war auf zwei Tage verteilt, am Samstag standen Berichte und Entlastung des Vorstandes an, ebenso die Wahlen, wobei diesmal nur die Delegierten, die Sprecher\*innen für den BUNDjugend-Rat und eine Kassenprüfer\*in nachgewählt werden mussten. Am Sonntag wurde der Haushalt für das kommende Jahr intensiv diskutiert und verabschiedet.



## AUSBLICK 2022

- 21.–23.01. Wir haben es satt – für eine Agrar- und Ernährungswende! Aktionswochenende in Berlin**  
Aktionswochenende der BUNDjugend mit großer Demo am Samstag für eine nachhaltige, umweltverträgliche Landwirtschaft. Die BUNDjugend Hessen bietet eine gemeinsame Anreise ab Frankfurt an. Teilnahmebeitrag: 45 €
- 25.–27.03. AktiF – Aktionswochenende der BUNDjugend Hessen**  
In Schmitten (Taunus), kostenfrei
- 01.–03.07. Climate Communication Camp**  
Mit Naturfreunde-, Naturschutz- und Waldjugend in Wiesbaden

Weitere Termine unter [www.bundjugendhessen.de](http://www.bundjugendhessen.de)



## WINTERTREFFEN DER BUNDJUGEND

Wir treffen uns am 18. Dezember 2021 ab 14 Uhr im Naturfreundehaus Nieder-rad in Frankfurt zum gemütlichen Jahresausklang. Bitte melde Dich dazu an per Mail oder unter [www.bundjugendhessen.de/termine](http://www.bundjugendhessen.de/termine).

Wenn du kommst, vergiss nicht einen Beitrag zum legendären Anti-Wichteln – also etwas, das du wirklich nicht (mehr) brauchst, das aber noch in Ordnung und viel zu schade für die Tonne ist – natürlich nett und ökologisch verpackt. Außerdem kannst du gerne etwas Leckeres fürs Buffet (vegetarisch/vegan) mitbringen – für Getränke und eine warme Suppe sorgt die BUNDjugend.

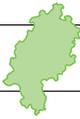


## KONTAKT ZUR BUNDJUGEND

Wir sind immer noch überwiegend im Homeoffice, d.h. ihr erreicht uns am besten per Mail!

### **BUNDjugend Hessen**

Geleitsstraße 14, 60599 Frankfurt  
[bundjugend.hessen@bund.net](mailto:bundjugend.hessen@bund.net)  
[www.bundjugendhessen.de](http://www.bundjugendhessen.de)  
Instagram: [Bundjugend\\_hessen](https://www.instagram.com/Bundjugend_hessen)



## JAHRESMITGLIEDERVERSAMMLUNGEN DER KREIS- UND ORTSVERBÄNDE

Die Orts- und Kreisverbände im BUND Hessen laden Sie herzlich zu Ihren jeweiligen Jahresversammlungen ein.

Der Landesverband sowie viele Kreis- und Ortsverbände geben kostenlose E-Mail-Newsletter heraus. Melden Sie sich entsprechend an! **Bitte teilen Sie Ihrem Kreisverband, Ihrem Ortsverband Ihre Mail-Adresse mit.** Sie können sicher sein, dass der BUND sie nur für Vereinsinformationen an Sie verwendet.

### KREISVERBAND GIESSEN

Di, 8. März 2022, 19 Uhr, Kongresshalle Gießen, Berliner Platz 2, 35390 Gießen, Kerkade-Zimmer (Eingang rückseitig von Wiesack-Fluss)

Tagesordnung: Regularien\*, Wahl von LDV-Delegierten  
3G-Regelung

Weitere Informationen: Tel. 0175 536 60 62, amalkmus@bund-giessen.de, www.bund-giessen.de

\* Die Regularien beinhalten immer: Vorstandsbericht, Kassenbericht, Bericht der Kassenprüfer\*innen, Entlastung des Vorstands, Wahl der Kassenprüfer\*innen

### ORTSVERBAND OBERURSEL/STEINBACH IM KREISVERBAND HOCHTAUNUS

Sa, 11. Dezember 2021, 11 Uhr, Ort auf der Webseite [www.bund-hochtaunus.de/ortsgruppen-im-kreisverband/ov-oberursel](http://www.bund-hochtaunus.de/ortsgruppen-im-kreisverband/ov-oberursel)

Tagesordnung: Regularien\*, Vorstandswahlen, Wahlen von Landesdelegierten  
Tagesaktuelle Corona-Regelungen

Weitere Informationen: [claudia.eisenhart@bund.net](mailto:claudia.eisenhart@bund.net)

### ORTSVERBAND WEHRHEIM IM KREISVERBAND HOCHTAUNUS

5. März 2022, 19.30 Uhr, MGH Wehrheim, Am Heselweg 16, 61273 Wehrheim

Tagesordnung: Regularien\*, Wahlen: Vorstand, Landesdelegierte  
Tagesaktuelle Corona-Regelungen

Weitere Informationen: [wehrheim@bund-hochtaunus.de](mailto:wehrheim@bund-hochtaunus.de), Tel. 06081 98590 16

### ORTSVERBAND ROSBACH IM KREISVERBAND WETTERAU

Mi, 2. März 2022, 20 Uhr, Ort wird mitgeteilt

Tagesordnung: Regularien\*, Satzungsanträge, Sachanträge, Verschiedenes  
3G-Regelung, Anmeldung: [jhv2022@bund-rosbach.de](mailto:jhv2022@bund-rosbach.de)

Wegen einzuhaltenden Corona-Beschränkungen bitte anmelden!

Weitere Informationen: [www.bund-rosbach.de](http://www.bund-rosbach.de)

## GARTENSCHLÄFER FREIGELASSEN



Sven Bückner

Nach erfolgreicher Aufpäppelung durch die Wildtierhilfe Odenwald e.V. von drei im Raum Darmstadt verletzt und geschwächt gefundenen Gartenschläfern wurden sie Mitte Juni in einem abgelegenen Gartengelände im Mittelbachtal von Nieder-Ramstadt in ihren Schlafhäusern freigelassen. Dort hatte man zuvor schon Sichtungen vermerkt. OV-Vorsitzende Dr. Michaela Marx und Projektkoordinatorin Susanne Steib suchten die Bäume zur Anbringung der Kästen aus.

Dr. Michaela Marx

## VEGANES AUF DER WEBSITE

Neu auf der Website des BUND Hessen ist eine Rezeptseite, die vom Landesarbeitskreis Ernährung initiiert wurde.



### MEHR INFOS

[www.bund-hessen.de/rezepte](http://www.bund-hessen.de/rezepte)

### IMPRESSUM

Herausgeber: BUND Hessen e.V., Geleitsstraße 14, 60599 Frankfurt a. M., Tel. (069) 6773 76-0, [www.bund-hessen.de](http://www.bund-hessen.de), [www.facebook.com/BUND.Hessen](https://www.facebook.com/BUND.Hessen)

Redaktion: Brigitte Martin (Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.)

Grundlayout: Janda+Roscher, Die WerbeBotschafter

Gestaltung: Julia Beltz

Spendenkonto: BUND Hessen, Frankfurter Sparkasse, IBAN DE46 5005 0201 0000 3698 53, BIC HELADEF1822

Newsletter: Abonnement unter [www.bund-hessen.de/newsletter](http://www.bund-hessen.de/newsletter)



### INFOS UND AUSSTELLUNG MUSEUM WIESBADEN

[www.bund-hessen.de/gartenschlaefer](http://www.bund-hessen.de/gartenschlaefer), [www.bund-seeheim-jugenheim.de](http://www.bund-seeheim-jugenheim.de)

Ausstellung: <https://www.museum-wiesbaden.de/deutschlandspanda>